Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 11 (1903)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: An die Vorstände der Rot-Kreuz-Vereine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ausgeräuchert und bei Nacht wurde durch Rauchentwicklung die Entfernung der Mücken versucht. Ferner versuchte man, die Leute über das Wesen der Malaria aufzuklären. Die Erstrankten wurden in die Stationen übergeführt und dort in sachgemäßer Weise behandelt. Hiezu kam endlich die unentgeltliche Verteilung des Malariaheilmittels, des Chinins, an die Besvölkerung.

Dies sind in kurzem die zur Bekämpfung der Malaria seitens des Roten Kreuzes in Rom vorgenommenen Maßregeln, wie sie im Geschäftsberichte vom Präsidenten Paolo Postempsti mitgeteilt werden. Wenn es auch sehr wahrscheinlich ist, daß diese großartig angelegte Organisation ihren Zweck erreichen wird, so werden über den tatsächlichen Erfolg des Wertes erst die Berichte der folgenden Jahre anfklären können. ("Disch. Rotes Kreuz.")

An die Porstände der Rot-Krenz-Vereine.

Es wird höflich in Erinnerung gebracht, daß der Termin für die Einsendung der Jahresberichte an den Unterzeichneten Ende Februar zu Ende geht. Gine rechtzeitige Publifation des Gesamt-Jahresberichtes ist nur möglich, wenn die Materialien dazu rechzeitig einsangen.

Also unverzüglich die betreffenden Formulare aussüllen und einsenden an Or. 28. Sahli, Centralsefretar f. freiwill. Sanitätsdienst. Bern, 8. Februar 1903.

Militärschulen 1903.

Für die Radfahrer Unteroffizierschule Dverdon (28. Sept. bis 18. Oft.) und für den Radfahrer- Wiederholungsturs Dverdon (19. bis 31. Oft.) suche ich je einen des Radfahrens kundigen Arankenwärter.

Rrantenwärter, welche im taufenden Jahre sonst dienstfrei sind und für obenerwähnte Dienstwerwendung Eignung und Neigung besitzen, wollen sich unter Beilegung des Dieust= büchleins beförderlichst beim Unterzeichneten anmelden.

Bern, den 5. Februar 1903.

Der eidgen. Dberfeldargt: Dberft Mürfet.

Öffentlicher Vortrag im Großratssaale Bern

Honntag den 22. Februar 1903.

Auf Ersuchen der hygieinischen Sektion des gemeinnützigen Bereins der Stadt Bern (Präsident Hr. Dr. Schmid, Direktor des eidgen. Gesundheitsamts), sowie des bernischen Samariterinnenvereins wird Hr. Prosessor Dr. Dubois, Dozent für Nervenkrankheiten, Sonntag den 22. Februar, nachmittags 3 Uhr, im Großratssaale in Bern einen öffentlichen Vortrag halten über

Wach-Huggestion.

Bu diesem interessanten und lehrreichen, von so berufener Seite behandelten Thema werden in erster Linie die Samariter und Rot Krenz-Bereine der Stadt und des Kantons Bern freundlichst eingesaden.

Diese Anzeige diene anstatt direkter schriftlicher Ginladung; die tit. Vorstände find gesbeten, ihre Bereinsmitglieder auf den Vortrag aufmerksam zu machen.

